

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Dahme-Spreewald
April 2023



**Sperrfrist:
28.04.2023, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Dahme-Spreewald
Berichtsmonat:	April 2023
Erstellungsdatum:	25.04.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.05.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Beschäftigungsstatistik

Beschäftigungsbetriebe in Gewerbegebieten, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, und die dort Beschäftigten (Arbeitsort) werden ab Stichtag August 2022 regional exakt zugeordnet. Vergleiche mit Berichtsmonaten vor August 2022 können aus diesem Grund eingeschränkt sein. Weitere Erläuterung hierzu finden sich in der Hintergrundinformation „Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes“:

https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?__blob=publicationFile&v=4

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Dahme-Spreewald

April 2023

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	18
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	19

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Dahme-Spreewald
 April 2023

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	6.244	6.401	6.430	-157	-2,5	611	10,8	9,4	7,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.647	3.692	3.759	-45	-1,2	437	13,6	10,5	7,6
56,6% Männer	2.064	2.078	2.103	-14	-0,7	207	11,1	6,6	2,3
43,4% Frauen	1.583	1.614	1.656	-31	-1,9	230	17,0	15,9	15,2
5,0% 15 bis unter 25 Jahre	183	185	198	-2	-1,1	31	20,4	6,9	5,3
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	44	46	47	-2	-4,3	3	7,3	2,2	-
39,6% 50 Jahre und älter	1.445	1.511	1.516	-66	-4,4	106	7,9	10,1	5,9
30,0% dar. 55 Jahre und älter	1.093	1.133	1.125	-40	-3,5	123	12,7	14,4	8,2
24,6% Langzeitarbeitslose	896	873	891	23	2,6	-135	-13,1	-17,7	-18,5
5,4% Schwerbehinderte Menschen	198	197	194	1	0,5	-5	-2,5	-6,6	-11,0
21,2% Ausländer	772	759	771	13	1,7	340	78,7	66,8	70,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.006	1.019	1.097	-13	-1,3	130	14,8	24,1	21,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	367	369	426	-2	-0,5	14	4,0	12,5	20,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	203	190	207	13	6,8	51	33,6	19,5	15,6
seit Jahresbeginn	4.302	3.296	2.277	x	x	777	22,0	24,4	24,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.051	1.083	1.067	-32	-3,0	46	4,6	10,5	17,6
dar. in Erwerbstätigkeit	387	364	291	23	6,3	34	9,6	3,4	6,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	202	247	255	-45	-18,2	12	6,3	31,4	41,7
seit Jahresbeginn	4.014	2.963	1.880	x	x	421	11,7	14,5	16,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	4,0	4,0	x	x	x	3,4	3,6	3,7
dar. Männer	4,2	4,3	4,3	x	x	x	3,8	4,0	4,2
Frauen	3,6	3,6	3,7	x	x	x	3,1	3,1	3,2
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,5	2,6	x	x	x	2,1	2,4	2,6
15 bis unter 20 Jahre	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,8	2,0	2,0
50 bis unter 65 Jahre	3,8	4,0	4,0	x	x	x	3,6	3,6	3,8
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,6	4,5	x	x	x	4,0	4,0	4,2
Ausländer	12,8	12,6	12,8	x	x	x	7,6	8,0	7,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,3	4,4	x	x	x	3,8	4,0	4,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.831	3.919	3.969	-88	-2,2	416	12,2	10,6	7,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.663	4.775	4.789	-112	-2,3	653	16,3	16,6	13,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.682	4.793	4.808	-111	-2,3	648	16,1	16,4	13,2
Unterbeschäftigungsquote	5,0	5,1	5,1	x	x	x	4,3	4,4	4,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.438	1.577	1.648	-139	-8,8	153	11,9	12,0	8,5
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.401	5.395	5.326	6	0,1	700	14,9	12,3	10,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.063	2.047	2.026	16	0,8	417	25,3	23,8	21,3
Bedarfsgemeinschaften	4.235	4.245	4.231	-10	-0,2	468	12,4	10,4	9,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	419	334	382	85	25,4	-	-	-33,2	-59,4
Zugang seit Jahresbeginn	1.479	1.060	726	x	x	-785	-34,7	-42,5	-46,0
Bestand	2.262	2.287	2.367	-25	-1,1	-455	-16,7	-20,5	-13,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Dahme-Spreewald

April 2023

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.292	2.426	2.498	-134	-5,5	65	2,9	-0,9	-2,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.305	1.384	1.465	-79	-5,7	154	13,4	9,9	6,9
59,1% Männer	771	809	845	-38	-4,7	126	19,5	13,0	9,2
40,9% Frauen	534	575	620	-41	-7,1	28	5,5	5,9	3,9
4,4% 15 bis unter 25 Jahre	58	65	72	-7	-10,8	7	13,7	14,0	33,3
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	14	9	-1	-7,1	6	85,7	133,3	12,5
46,5% 50 Jahre und älter	607	687	700	-80	-11,6	34	5,9	11,3	2,6
38,7% dar. 55 Jahre und älter	505	562	558	-57	-10,1	59	13,2	18,8	7,3
6,0% Langzeitarbeitslose	78	72	86	6	8,3	-32	-29,1	-38,5	-30,1
6,4% Schwerbehinderte Menschen	83	89	86	-6	-6,7	4	5,1	-2,2	-8,5
8,7% Ausländer	114	103	110	11	10,7	43	60,6	12,0	23,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	485	490	570	-5	-1,0	53	12,3	15,8	21,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	302	308	356	-6	-1,9	20	7,1	19,8	31,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	72	75	97	-3	-4,0	15	26,3	-1,3	16,9
seit Jahresbeginn	2.234	1.749	1.259	x	x	383	20,7	23,3	26,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	559	564	516	-5	-0,9	42	8,1	11,9	12,9
dar. in Erwerbstätigkeit	319	273	214	46	16,8	55	20,8	4,6	10,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	75	99	107	-24	-24,2	-8	-9,6	25,3	21,6
seit Jahresbeginn	2.053	1.494	930	x	x	221	12,1	13,6	14,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,5	1,6	x	x	x	1,2	1,3	1,5
dar. Männer	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,3	1,5	1,6
Frauen	1,2	1,3	1,4	x	x	x	1,1	1,2	1,3
15 bis unter 25 Jahre	0,8	0,9	1,0	x	x	x	0,7	0,8	0,8
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,6	0,4	x	x	x	0,3	0,3	0,3
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,8	1,9	x	x	x	1,5	1,6	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,1	2,3	2,3	x	x	x	1,8	1,9	2,1
Ausländer	1,9	1,7	1,8	x	x	x	1,2	1,6	1,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,6	1,7	x	x	x	1,4	1,5	1,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.404	1.507	1.575	-103	-6,8	158	12,7	10,6	6,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.555	1.679	1.748	-124	-7,4	117	8,1	8,3	6,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.573	1.695	1.765	-122	-7,2	112	7,7	7,8	5,5
Unterbeschäftigungsquote	1,7	1,8	1,9	x	x	x	1,6	1,7	1,8
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	1.438	1.577	1.648	-139	-8,8	153	11,9	12,0	8,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Dahme-Spreewald

April 2023

Merkmale	Apr 2023	Mrz 2023	Feb 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.952	3.975	3.932	-23	-0,6	546	16,0	16,8	15,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.342	2.308	2.294	34	1,5	283	13,7	10,8	8,1
55,2% Männer	1.293	1.269	1.258	24	1,9	81	6,7	2,8	-1,9
44,8% Frauen	1.049	1.039	1.036	10	1,0	202	23,8	22,4	23,2
5,3% 15 bis unter 25 Jahre	125	120	126	5	4,2	24	23,8	3,4	-6,0
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	32	38	-1	-3,1	-3	-8,8	-17,9	-2,6
35,8% 50 Jahre und älter	838	824	816	14	1,7	72	9,4	9,1	8,9
25,1% dar. 55 Jahre und älter	588	571	567	17	3,0	64	12,2	10,4	9,0
34,9% Langzeitarbeitslose	818	801	805	17	2,1	-103	-11,2	-15,1	-17,0
4,9% Schwerbehinderte Menschen	115	108	108	7	6,5	-9	-7,3	-10,0	-12,9
28,1% Ausländer	658	656	661	2	0,3	297	82,3	80,7	81,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	521	529	527	-8	-1,5	77	17,3	32,9	22,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	65	61	70	4	6,6	-6	-8,5	-14,1	-16,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	131	115	110	16	13,9	36	37,9	38,6	14,6
seit Jahresbeginn	2.068	1.547	1.018	x	x	394	23,5	25,8	22,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	492	519	551	-27	-5,2	4	0,8	9,0	22,4
dar. in Erwerbstätigkeit	68	91	77	-23	-25,3	-21	-23,6	-	-4,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	127	148	148	-21	-14,2	20	18,7	35,8	60,9
seit Jahresbeginn	1.961	1.469	950	x	x	200	11,4	15,4	19,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,2	2,2	2,3
dar. Männer	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,5	2,5	2,6
Frauen	2,4	2,3	2,3	x	x	x	1,9	1,9	1,9
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,6	1,7	x	x	x	1,4	1,6	1,9
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,4	1,7	x	x	x	1,5	1,7	1,7
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,0	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Ausländer	10,9	10,9	10,9	x	x	x	6,3	6,4	6,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,7	2,7	x	x	x	2,4	2,5	2,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.426	2.412	2.394	14	0,6	257	11,8	10,6	7,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.109	3.095	3.041	14	0,5	537	20,9	21,6	18,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.109	3.098	3.044	11	0,4	536	20,8	21,7	18,3
Unterbeschäftigungsquote	3,3	3,3	3,2	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.401	5.395	5.326	6	0,1	700	14,9	12,3	10,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	2.063	2.047	2.026	16	0,8	417	25,3	23,8	21,3
Bedarfsgemeinschaften	4.235	4.245	4.231	-10	-0,2	468	12,4	10,4	9,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2023 bis April 2023.

[zurück zum Inhalt](#)

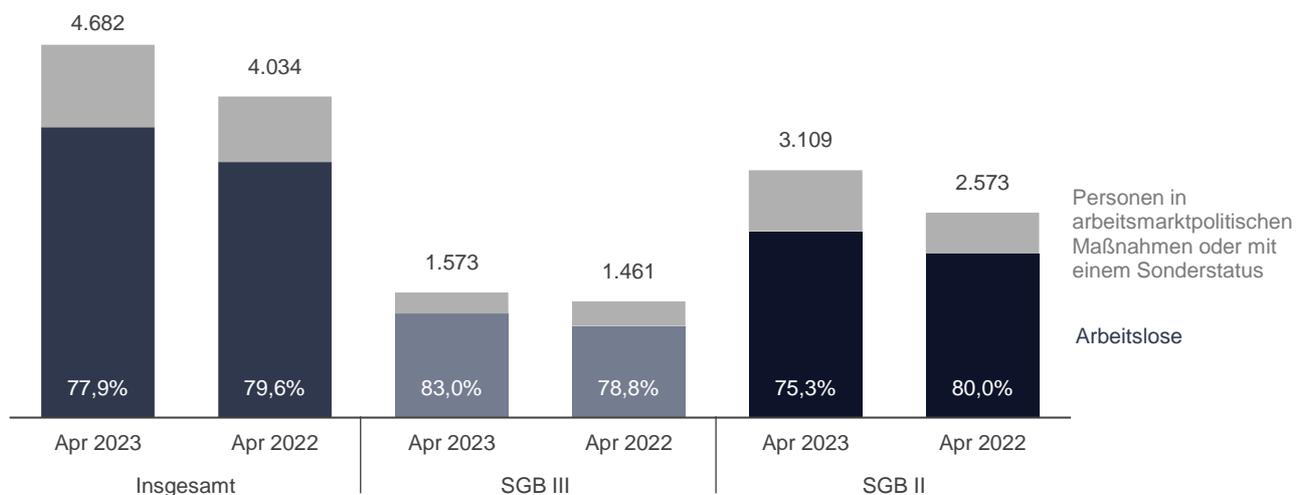
Komponenten der Unterbeschäftigung

Dahme-Spreewald

April 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2022		Mrz 2022	Feb 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	3.647	3.692	-45	-1,2	437	13,6	10,5	7,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	184	227	-43	-18,9	-21	-10,2	12,9	2,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	184	227	-43	-18,9	-11	-5,6	18,8	6,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-10	-100,0	-100,0	-63,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.831	3.919	-88	-2,2	416	12,2	10,6	7,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	833	856	-23	-2,7	238	40,0	55,1	56,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	146	166	-20	-12,0	-28	-16,1	-7,3	4,8
Arbeitsgelegenheiten	64	69	-5	-7,2	-10	-13,5	3,0	-7,6
Fremdförderung	425	390	35	9,0	291	217,2	219,7	236,4
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	46	46	-	-	-6	-11,5	-9,8	-15,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	151	185	-34	-18,4	-10	-6,2	39,1	37,4
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.663	4.775	-112	-2,3	653	16,3	16,6	13,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	19	19	-	-	-5	-20,8	-20,8	-20,0
Gründungszuschuss	19	16	3	18,8	-4	-17,4	-30,4	-29,2
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	3	-3	-100,0	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.682	4.793	-111	-2,3	648	16,1	16,4	13,2
Unterbeschäftigungsquote	5,0	5,1	x	x	x	4,3	4,4	4,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,9	77,0	x	x	x	79,6	81,1	82,3

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Dahme-Spreewald

April 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	1.305	1.384	-79	-5,7	154	13,4	9,9	6,9	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	99	123	-24	-19,5	4	4,2	18,3	0,9	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	99	123	-24	-19,5	4	4,2	18,3	0,9	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.404	1.507	-103	-6,8	158	12,7	10,6	6,4	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	150	173	-23	-13,3	-42	-21,9	-7,5	2,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	72	81	-9	-11,1	-19	-20,9	-16,5	-5,9	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	39	41	-2	-4,9	-	-	17,1	20,7	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	39	51	-12	-23,5	-23	-37,1	-7,3	5,5	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.555	1.679	-124	-7,4	117	8,1	8,3	6,0	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	19	16	3	18,8	-4	-17,4	-30,4	-29,2	
Gründungszuschuss	19	16	3	18,8	-4	-17,4	-30,4	-29,2	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.573	1.695	-122	-7,2	112	7,7	7,8	5,5	
Unterbeschäftigungsquote	1,7	1,8	x	x	x	1,6	1,7	1,8	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,0	81,7	x	x	x	78,8	80,0	81,9	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	2.342	2.308	34	1,5	283	13,7	10,8	8,1	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	84	104	-20	-19,2	-26	-23,6	7,2	4,2	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	84	104	-20	-19,2	-16	-16,0	19,5	12,9	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-10	-100,0	-100,0	-63,6	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.426	2.412	14	0,6	257	11,8	10,6	7,9	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	682	683	-1	-0,1	279	69,2	87,1	82,8	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	74	85	-11	-12,9	-9	-10,8	3,7	16,0	
Arbeitsgelegenheiten	64	69	-5	-7,2	-10	-13,5	3,0	-7,6	
Fremdförderung	386	349	37	10,6	291	x	x	x	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	46	46	-	-	-6	-11,5	-9,8	-15,1	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	112	134	-22	-16,4	13	13,1	71,8	60,5	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.109	3.095	14	0,5	537	20,9	21,6	18,2	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	3	-3	-100,0	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	3	-3	-100,0	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.109	3.098	11	0,4	536	20,8	21,7	18,3	
Unterbeschäftigungsquote	3,3	3,3	x	x	x	2,7	2,7	2,7	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,3	74,5	x	x	x	80,0	81,8	82,5	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

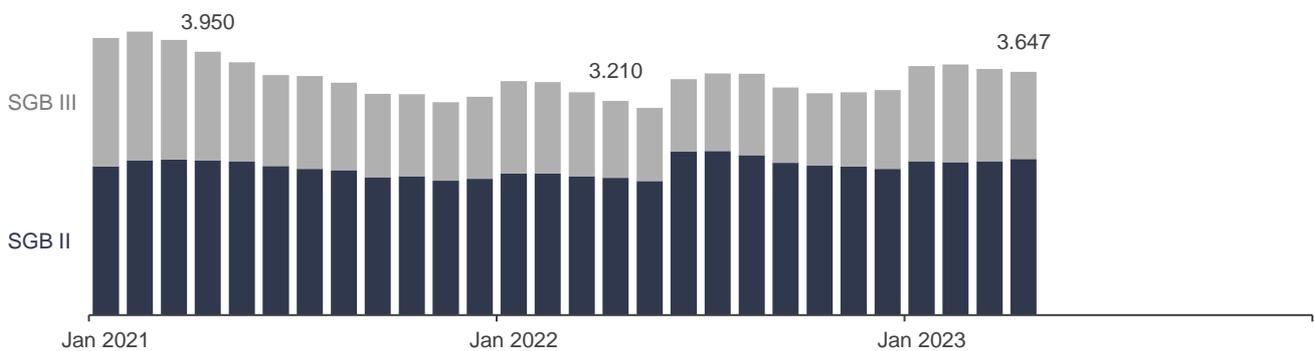
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Dahme-Spreewald
April 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April um 45 auf 3.647 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 437 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,9%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,4% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.305, das sind 79 weniger als im Vormonat und 154 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,4%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.342 Arbeitslose, das ist ein Plus von 34 gegenüber März; im Vergleich zum April 2022 waren es 283 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,5%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	3.647	-45	-1,2	437	13,6	3,9	4,0	3,4
Männer	2.064	-14	-0,7	207	11,1	4,2	4,3	3,8
Frauen	1.583	-31	-1,9	230	17,0	3,6	3,6	3,1
15 bis unter 25 Jahre	183	-2	-1,1	31	20,4	2,4	2,5	2,1
15 bis unter 20 Jahre	44	-2	-4,3	3	7,3	2,0	2,1	1,8
50 Jahre und älter	1.445	-66	-4,4	106	7,9	3,8	4,0	3,6
55 Jahre und älter	1.093	-40	-3,5	123	12,7	4,4	4,6	4,0
Deutsche	2.875	-58	-2,0	97	3,5	3,3	3,4	3,2
Ausländer	772	13	1,7	340	78,7	12,8	12,6	7,6
Rechtskreis SGB III	1.305	-79	-5,7	154	13,4	1,4	1,5	1,2
Männer	771	-38	-4,7	126	19,5	1,6	1,7	1,3
Frauen	534	-41	-7,1	28	5,5	1,2	1,3	1,1
15 bis unter 25 Jahre	58	-7	-10,8	7	13,7	0,8	0,9	0,7
15 bis unter 20 Jahre	13	-1	-7,1	6	85,7	0,6	0,6	0,3
50 Jahre und älter	607	-80	-11,6	34	5,9	1,6	1,8	1,5
55 Jahre und älter	505	-57	-10,1	59	13,2	2,1	2,3	1,8
Deutsche	1.191	-90	-7,0	111	10,3	1,4	1,5	1,2
Ausländer	114	11	10,7	43	60,6	1,9	1,7	1,2
Rechtskreis SGB II	2.342	34	1,5	283	13,7	2,5	2,5	2,2
Männer	1.293	24	1,9	81	6,7	2,7	2,6	2,5
Frauen	1.049	10	1,0	202	23,8	2,4	2,3	1,9
15 bis unter 25 Jahre	125	5	4,2	24	23,8	1,7	1,6	1,4
15 bis unter 20 Jahre	31	-1	-3,1	-3	-8,8	1,4	1,4	1,5
50 Jahre und älter	838	14	1,7	72	9,4	2,2	2,2	2,0
55 Jahre und älter	588	17	3,0	64	12,2	2,3	2,3	2,1
Deutsche	1.684	32	1,9	-14	-0,8	1,9	1,9	1,9
Ausländer	658	2	0,3	297	82,3	10,9	10,9	6,3

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

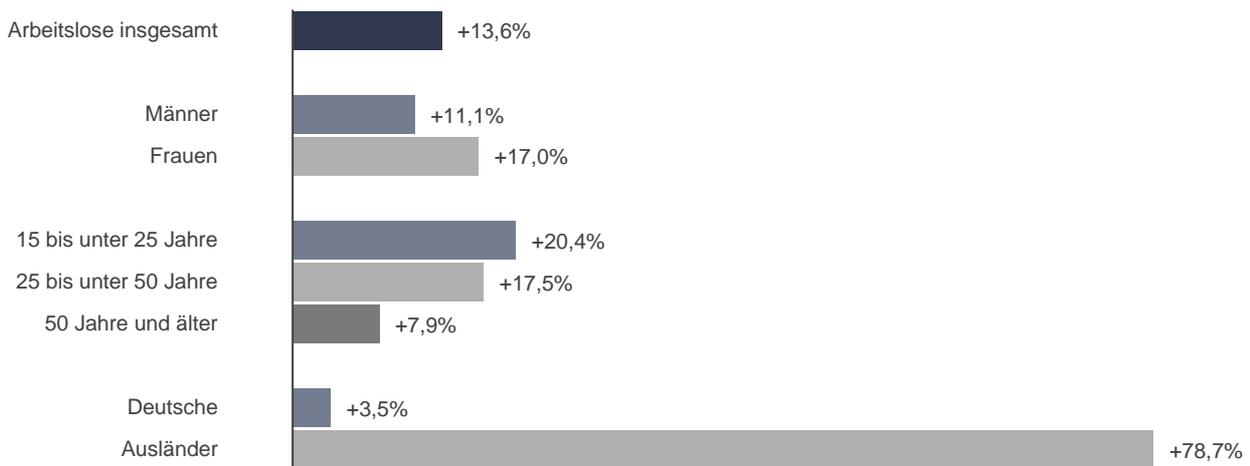
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

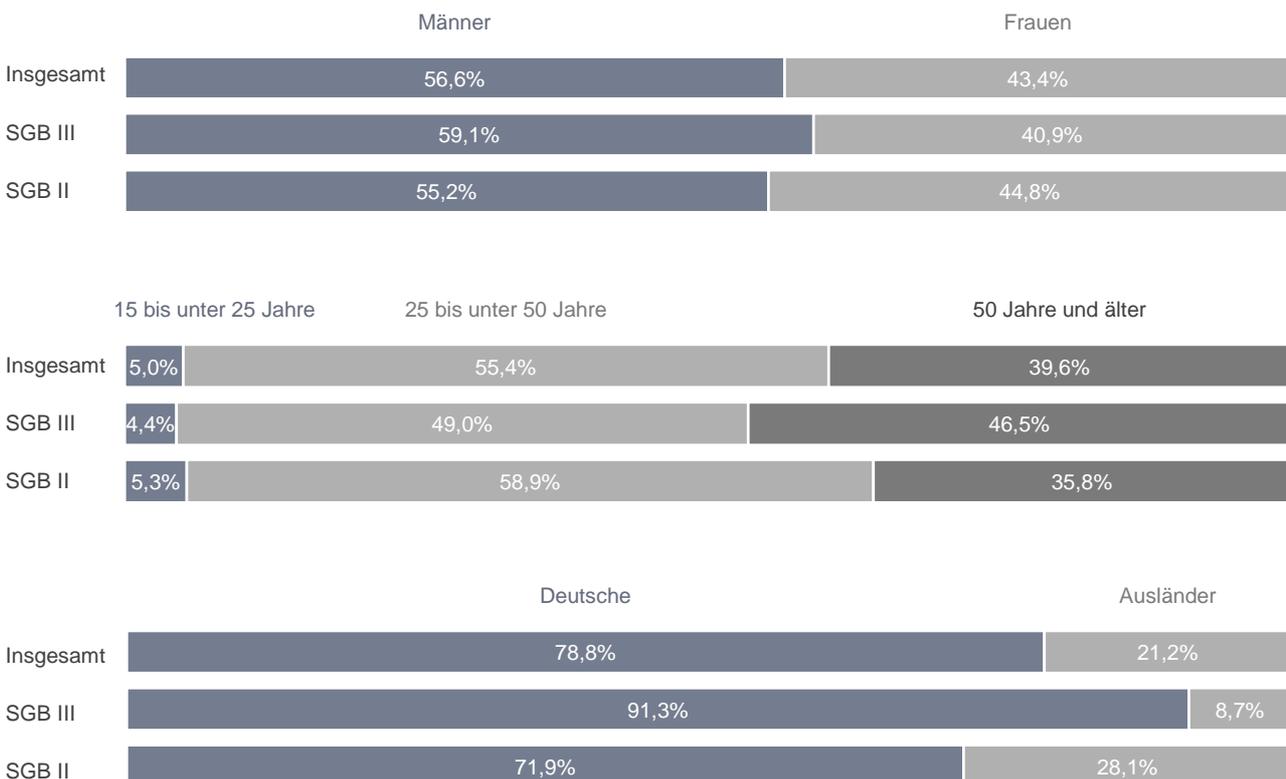
Dahme-Spreewald
April 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von +3% bei Deutschen bis +79% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

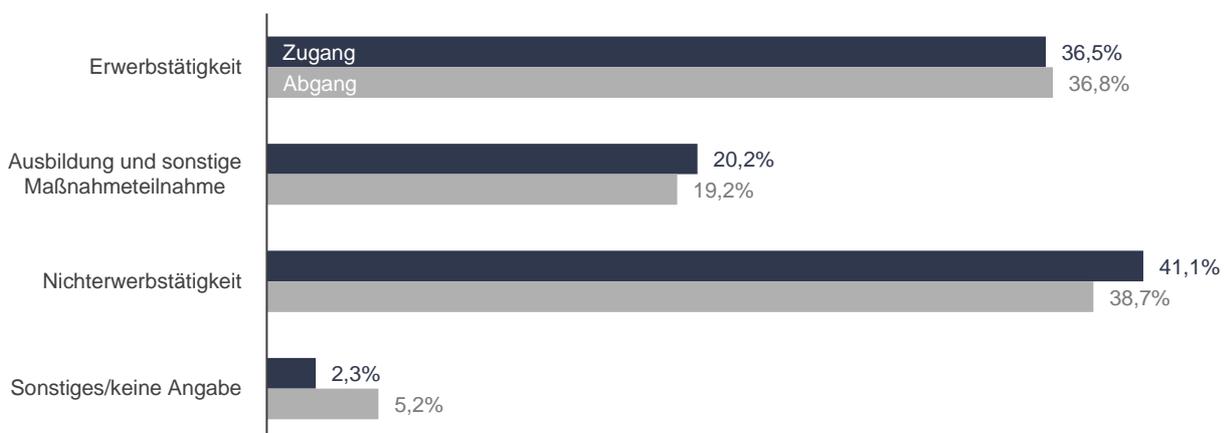
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Dahme-Spreewald

April 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 1.006 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 130 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.051 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 46 mehr als im April 2022. Seit Jahresbeginn gab es 4.302 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 777 Meldungen. Dem gegenüber stehen 4.014 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 421 Abmeldungen. Im April meldeten sich 367 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 14 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 387 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 34 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.006	-13	-1,3	130	14,8	4.302	777	22,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	367	-2	-0,5	14	4,0	1.741	222	14,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	329	-2	-0,6	-5	-1,5	1.611	208	14,8
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	18	-	-	5	38,5	64	-6	-8,6
Selbständigkeit	20	1	5,3	14	233,3	62	21	51,2
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	203	13	6,8	51	33,6	751	146	24,1
Nichterwerbstätigkeit	413	-19	-4,4	52	14,4	1.682	328	24,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	264	-2	-0,8	21	8,6	1.057	165	18,5
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	139	-8	-5,4	32	29,9	568	164	40,6
Sonstiges/keine Angabe	23	-5	-17,9	13	130,0	128	81	172,3
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.051	-32	-3,0	46	4,6	4.014	421	11,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	387	23	6,3	34	9,6	1.280	76	6,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	353	37	11,7	37	11,7	1.143	71	6,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	13	-16	-55,2	-7	-35,0	65	-4	-5,8
Selbständigkeit	19	1	5,6	2	11,8	66	3	4,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	202	-45	-18,2	12	6,3	841	182	27,6
Nichterwerbstätigkeit	407	-5	-1,2	-3	-0,7	1.653	116	7,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	284	-1	-0,4	18	6,8	1.110	160	16,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	99	2	2,1	-19	-16,1	439	-22	-4,8
Sonstiges/keine Angabe	55	-5	-8,3	3	5,8	240	47	24,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

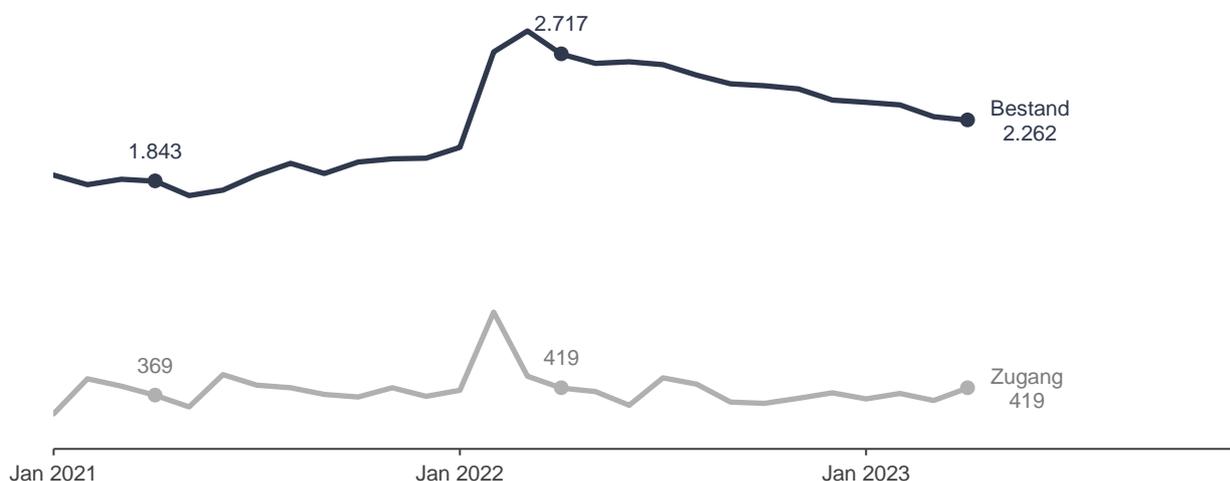
Gemeldete Arbeitsstellen

Dahme-Spreewald

April 2023

Im April waren 2.262 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Rückgang von 25 oder 1 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 455 Stellen weniger (-17 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 419 Arbeitsstellen, genauso viele wie im Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 1.479 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 785 oder 35%. Zudem wurden im April 440 Arbeitsstellen abgemeldet, 148 oder 25 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 1.612 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 57 oder 4%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	419	85	25,4	-	-	1.479	-785	-34,7
dar. sofort zu besetzen	210	40	23,5	-22	-9,5	716	-196	-21,5
sozialversicherungspflichtig	415	86	26,1	-2	-0,5	1.461	-789	-35,1
dar. sofort zu besetzen	208	38	22,4	-23	-10,0	707	-198	-21,9
Bestand	2.262	-25	-1,1	-455	-16,7	2.325	-275	-10,6
dar. sofort zu besetzen	2.098	-44	-2,1	-440	-17,3	2.149	-209	-8,9
sozialversicherungspflichtig	2.247	-26	-1,1	-460	-17,0	2.311	-276	-10,7
dar. sofort zu besetzen	2.086	-47	-2,2	-443	-17,5	2.137	-209	-8,9
Abgang	440	18	4,3	-148	-25,2	1.612	57	3,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	437	23	5,6	-148	-25,3	1.593	51	3,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Dahme-Spreewald

April 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Apr 2023	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	3.647	100	-45	-1,2	437	13,6
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	172	4,7	-26	-13,1	-5	-2,8
Fertigungsberufe	196	5,4	-1	-0,5	35	21,7
Fertigungstechnische Berufe	164	4,5	-4	-2,4	2	1,2
Bau- und Ausbauberufe	346	9,5	-23	-6,2	-11	-3,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	290	8,0	-9	-3,0	21	7,8
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	159	4,4	-21	-11,7	46	40,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	291	8,0	20	7,4	33	12,8
Handelsberufe	417	11,4	-17	-3,9	46	12,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	369	10,1	23	6,6	37	11,1
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	131	3,6	-1	-0,8	18	15,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	56	1,5	6	12,0	18	47,4
Sicherheitsberufe	190	5,2	-4	-2,1	36	23,4
Verkehrs- und Logistikberufe	479	13,1	3	0,6	66	16,0
Reinigungsberufe	260	7,1	-2	-0,8	54	26,2
Keine Angabe	127	3,5	11	9,5	41	47,7
Gemeldete Arbeitsstellen	2.262	100	-25	-1,1	-455	-16,7
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	52	2,3	7	15,6	-63	-54,8
Fertigungsberufe	121	5,3	7	6,1	-22	-15,4
Fertigungstechnische Berufe	255	11,3	19	8,1	21	9,0
Bau- und Ausbauberufe	191	8,4	-11	-5,4	-25	-11,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	287	12,7	16	5,9	-44	-13,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	147	6,5	-12	-7,5	-28	-16,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	97	4,3	11	12,8	11	12,8
Handelsberufe	201	8,9	-28	-12,2	-76	-27,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	95	4,2	1	1,1	-3	-3,1
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	73	3,2	9	14,1	-7	-8,8
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	35	1,5	-	-	11	45,8
Sicherheitsberufe	46	2,0	-	-	-27	-37,0
Verkehrs- und Logistikberufe	559	24,7	-48	-7,9	-183	-24,7
Reinigungsberufe	103	4,6	4	4,0	-20	-16,3
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

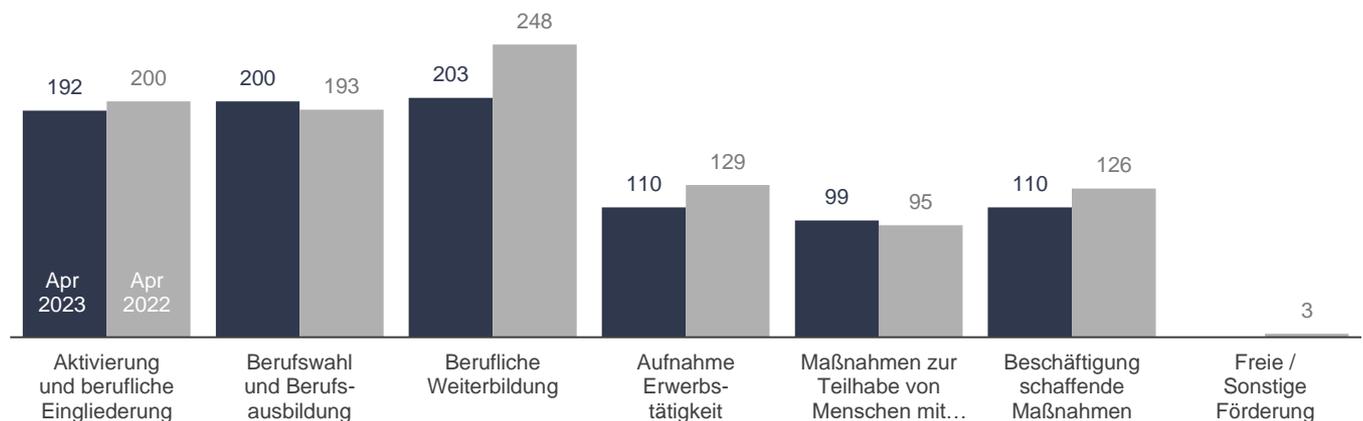
Dahme-Spreewald

April 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Apr 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	167	-50	-23,0	-15	-8,2	721	50	7,5
Berufswahl und Berufsausbildung	6	-25	-80,6	-6	-50,0	49	-5	-9,3
Berufliche Weiterbildung	28	-21	-42,9	-11	-28,2	164	27	19,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	27	-4	-12,9	-7	-20,6	102	-9	-8,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	3	-3	-50,0	*	*	19	6	46,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	18	-21	-53,8	-4	-18,2	90	1	1,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	-	-	x
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	192	-44	-18,6	-8	-4,0	208	16	8,1
Berufswahl und Berufsausbildung	200	-1	-0,5	7	3,6	191	7	3,8
Berufliche Weiterbildung	203	-23	-10,2	-45	-18,1	224	-28	-11,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	110	2	1,9	-19	-14,7	109	-14	-11,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	99	-	-	4	4,2	101	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	110	-5	-4,3	-16	-12,7	109	-14	-11,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-3	-100,0	-	-4	-100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	145	15	11,5	29	25,0	493	66	15,5
Berufswahl und Berufsausbildung	5	-4	-44,4	-1	-16,7	34	-14	-29,2
Berufliche Weiterbildung	56	-	-	10	21,7	203	44	27,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	23	-9	-28,1	2	9,5	107	-7	-6,1
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	3	-6	-66,7	*	*	23	11	91,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	23	-7	-23,3	9	64,3	84	-5	-5,6
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	-	-1	-100,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

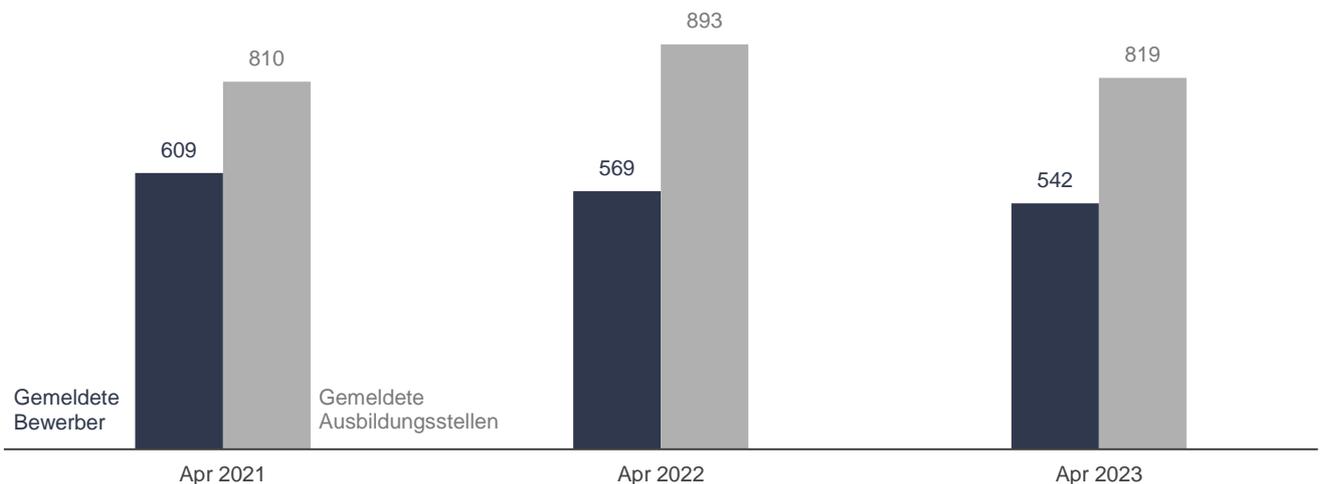
Ausbildungsmarkt

Dahme-Spreewald

April 2023

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich 542 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 27 weniger als im Vorjahreszeitraum (–5%). Zugleich gab es 819 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 74 (–8%). Ende April waren 319 Bewerber noch unversorgt und 498 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–27 oder –8%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (–40 oder –7%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	542	-27	-4,7	569	609
versorgte Bewerber	223	-	-	223	203
einmündende Bewerber	83	3	3,8	80	72
andere ehemalige Bewerber	118	-4	-3,3	122	102
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	22	1	4,8	21	29
unversorgte Bewerber	319	-27	-7,8	346	406
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	819	-74	-8,3	893	810
betriebliche Ausbildungsstellen	819	-74	-8,3	893	810
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	-	*	*	-	-
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	498	-40	-7,4	538	488
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,51	x	x	1,57	1,33
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,56	x	x	1,55	1,20

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Dahme-Spreewald (Arbeitsort)

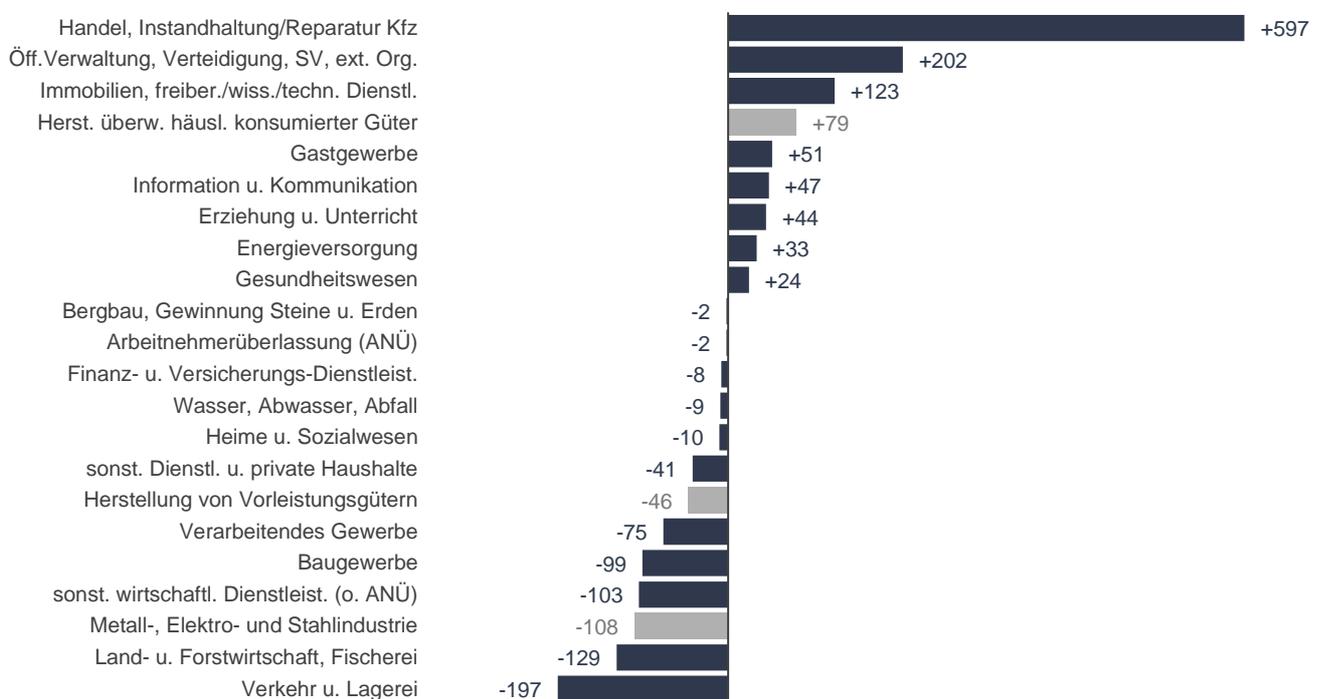
September 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 64.918. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 446 oder 0,7%, nach +537 oder +0,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (+597 oder +6,2%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Verkehr und Lagerei (-197 oder -1,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2022 / Sep 2021	
	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	64.918	64.654	63.546	64.056	64.472	446	0,7
56,0% Männer	36.353	36.265	35.621	35.971	36.243	110	0,3
44,0% Frauen	28.565	28.389	27.925	28.085	28.229	336	1,2
9,0% 15 bis unter 25 Jahre	5.830	5.440	5.286	5.521	5.565	265	4,8
65,7% 25 bis unter 55 Jahre	42.679	42.902	42.156	42.444	42.915	-236	-0,5
24,5% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	15.875	15.820	15.611	15.597	15.525	350	2,3
68,5% Vollzeit	44.474	44.495	43.872	44.091	44.622	-148	-0,3
31,5% Teilzeit	20.444	20.159	19.674	19.965	19.850	594	3,0
87,9% Deutsche	57.049	56.546	56.560	57.108	57.403	-354	-0,6
12,1% Ausländer	7.869	8.107	6.985	6.948	7.069	800	11,3

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Dahme-Spreewald

Januar 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Januar 2023	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	4.196	366	9,6
davon			
mit 1 Person	2.438	92	3,9
mit 2 Personen	837	134	19,1
mit 3 Personen	412	73	21,5
mit 4 Personen	276	39	16,5
mit 5 und mehr Personen	233	28	13,7
darunter			
Single-BG	2.438	92	3,9
Alleinerziehende-BG	903	184	25,6
Partner-BG ohne Kinder	282	16	6,0
Partner-BG mit Kindern	505	69	15,8
nicht zuordenbare BG	66	5	8,2
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	1.410	254	22,0
davon: mit 1 Kind	699	156	28,7
mit 2 Kindern	420	57	15,7
mit 3 und mehr Kindern	291	41	16,4
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	7.771	897	13,0
darunter			
Männer	3.919	303	8,4
Frauen	3.852	594	18,2
Leistungsberechtigte (LB)	7.407	906	13,9
Regelleistungsberechtigte (RLB)	7.307	887	13,8
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	5.305	534	11,2
darunter			
Männer	2.631	108	4,3
Frauen	2.674	426	19,0
davon			
unter 25 Jahre	817	129	18,8
25 bis unter 55 Jahre	3.411	348	11,4
55 Jahre und älter	1.077	57	5,6
darunter			
Deutsche	3.666	-187	-4,9
Ausländer	1.639	721	78,5
darunter			
Alleinerziehende	897	183	25,6
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	2.002	353	21,4
darunter			
unter 3 Jahre	391	56	16,7
3 bis unter 6 Jahre	423	33	8,5
6 bis unter 15 Jahre	1.149	268	30,4
über 15 Jahre	39	-4	-9,3
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	100	19	23,5
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	364	-9	-2,4
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	186	33	21,6
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	178	-42	-19,1

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

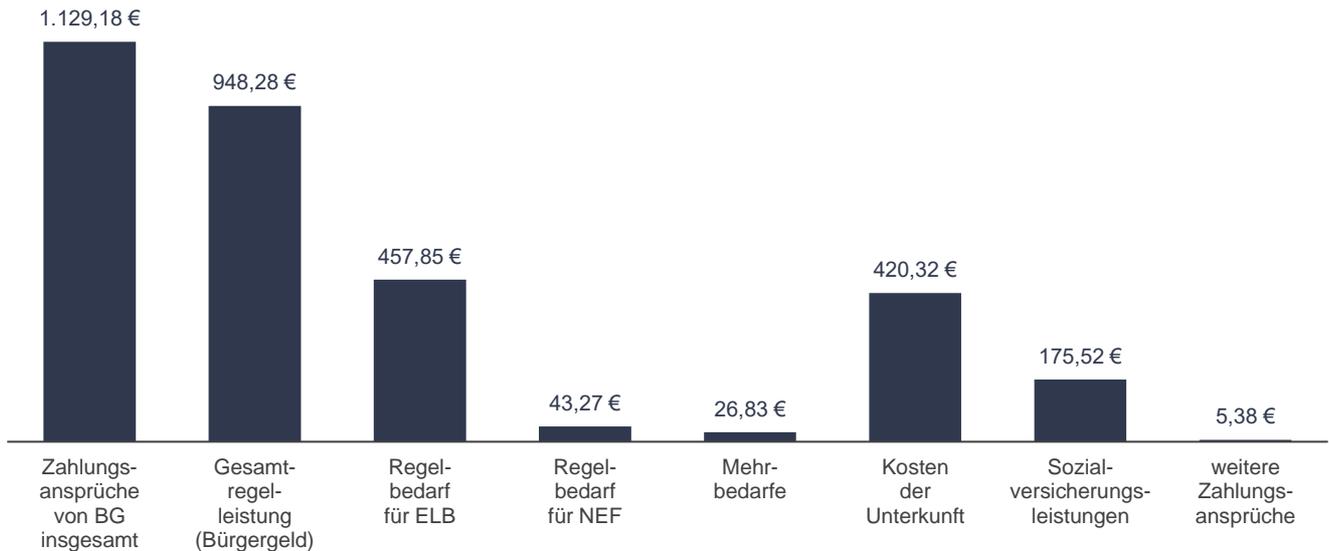
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Dahme-Spreewald

Januar 2023 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	4.738.032	1.129	4.196	1.129
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	3.978.978	948	4.192	949
Regelbedarf für ELB	1.921.154	458	3.798	506
Regelbedarf für NEF	181.577	43	734	247
Mehrbedarfe	112.575	27	1.145	98
Kosten der Unterkunft	1.763.672	420	3.751	470
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.746.862	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	736.461	176	4.170	177
weitere Zahlungsansprüche	22.592	5	-	-
sonstige Leistungen	18.470	4	-	-
unabweisbarer Bedarf	3.461	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	480	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	181	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.